

6. MAI 2020

Allianz Forum · Pariser Platz 6 · 10117 Berlin

PROGRAMM

2020

FORSCHUNGS

GIPFEL

Perspektiven für Wirtschaft,
Wissenschaft und Innovation



Innovation und Vielfalt – zwischen kreativer Zerstörung und gesellschaftlicher Teilhabe

Auf dem Forschungsgipfel versammeln sich rund 400 persönlich geladene Entscheider, Experten, Vordenker und Newcomer aus Wissenschaft, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Politik, um gemeinsam Antworten auf die drängendsten Fragen der deutschen Forschungs- und Innovationspolitik zu finden.

Der Forschungsgipfel 2020 beschäftigt sich mit der ungleichen Verteilung von Innovationspotentialen und Innovationsleistung innerhalb Deutschlands. Die Chancen, das Wissen und die Kompetenzen, Innovationen zu generieren und zu nutzen, unterscheiden sich zum Teil erheblich zwischen verschiedenen Regionen, Unternehmen und Bevölkerungsgruppen.

Gemeinsam gehen wir der Frage nach, wie diese Disparitäten entstehen und wie wir mit ihnen umgehen müssen, damit nicht nur das Innovationssystem, sondern mit ihm auch die Bevölkerung Deutschlands profitiert.

Dafür ist Ihre Teilnahme von großem Wert für uns!

Initiiert von:



Mit Unterstützung der:



Folgen Sie uns auf Twitter: [@FoGipf](https://twitter.com/FoGipf)

FORSCHUNGSGIPFEL 2020

PROGRAMM

8:30 Uhr

Akkreditierung

9:30 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Andreas Barner · *Präsident des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft*

9:40 Uhr

Einführung

Innovation und Vielfalt – zwischen kreativer Zerstörung und gesellschaftlicher Teilhabe

Prof. Dr. Uwe Cantner · *Vorsitzender der Expertenkommission Forschung und Innovation, Berlin*

Tagesmoderation

Podiumsmoderator: Dr. Jan-Martin Wiarda · *Journalist, Berlin*

Saalmoderatorin: Andrea Frank · *Programmbereichsleiterin „Forschung, Transfer und Wissenschaftsdialog“, Stifterverband, Berlin*

9:50 Uhr

Inner Circle 1 – Räumliche Disparitäten

Brauchen wir eine Kohäsionspolitik für das Innovationssystem?

Strategien für den Umgang mit räumlichen Disparitäten in Deutschland und Europa

- › Welche Faktoren führen zu einer Verstärkung, welche zu einer Abschwächung regionaler Disparitäten der Innovations- und Wirtschaftsleistung? Welcher Grad an Disparität ist akzeptabel?
- › Welchen Weg sollte die deutsche, welchen die europäische Politik einschlagen? Soll die Politik auf einen Ausgleich zwischen den Regionen hinwirken oder sollte in den Aufbau international sichtbarer Leuchttürme investiert werden?
- › Führt die hohe Wirtschafts- und Innovationsleistung Deutschlands zu einer unerwünschten Verstärkung sozialer, wirtschaftlicher und räumlicher Disparitäten in Europa? Welches Muster und welche Intensität weisen Disparitäten aktuell auf?

9:55 Uhr

Keynote

Prof. Reint Gropp, PhD. · *Präsident des Leibniz-Institutes für Wirtschaftsforschung, Halle an der Saale*

10:05 Uhr

Eröffnung der Podiumsdiskussion mit einer Statement-Runde im Inner Circle

Prof. Dr. Katja Becker · *Präsidentin der Deutschen Forschungsgemeinschaft e.V., Bonn*

Prof. Francis Gurry, PhD. · *Generaldirektor der Weltorganisation für geistiges Eigentum, Genf (angefragt)*

Prof. Reint Gropp, PhD. · *Präsident des Leibniz-Institutes für Wirtschaftsforschung, Halle an der Saale*

Silvia Hennig · *Gründerin und Geschäftsführerin des Think&Do-Tanks Neuland 21 e.V., Bad Belzig*

Prof. Dr. Wolf-Dieter Lukas · *Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung, Bonn*

Dr. Jenny Müller · *Gründerin und Geschäftsführerin der DIE FRISCHEMANUFAKTUR GmbH, Halle an der Saale*

Dr. Stefan Traeger · *Vorstandsvorsitzender der JENOPTIK AG, Jena*

Erich Unterwurzacher · *Direktor der Generaldirektion Regionalpolitik und Stadtentwicklung der EU-Kommission, Brüssel*

10:10 Uhr

Impulse aus dem Extended Circle und Öffnung der Diskussion

10:35 Uhr

Podiumsdiskussion



11:00 Uhr

Netzwerkpause

11:40 Uhr

Inner Circle 2 – Soziale Disparitäten

Wie kann soziokulturelle Vielfalt besser in die Gestaltung und Umsetzung von Innovationen einfließen?

Neue Wege zu mehr gesellschaftlicher Teilhabe

- › Es besteht ein breiter gesellschaftlicher Konsens, dass möglichst alle Teile der Gesellschaft an den Erträgen von Forschung und Innovation teilhaben sollen. Wie können die Bildungsinfrastruktur und insbesondere berufliche Qualifikation an sich wandelnde Anforderungen am Arbeitsmarkt angepasst werden?
- › Sollten Bildung und Forschung auf Exzellenz ausgerichtet werden oder ist es zielführender, Bildung und Forschung in der Breite zu fördern? Ist eine Stärkung der Hochschulbildung oder der Berufsbildung angeraten?
- › Die selbstbestimmte Nutzung technologischer Innovationen setzt finanzielle Ressourcen und Know-how voraus. Was muss getan werden, um einen breiten gesellschaftlichen Zugang zu innovativen Anwendungen im Beruf und Alltag (z.B. Pflege, Haushalt, Freizeit) sicherzustellen?
- › Kann die gesellschaftliche Teilhabe an forschungs- und innovationspolitischen Entscheidungen durch Open Science sowie durch Partizipationsprozesse – wie sie bspw. in der HTS vorgesehen sind – verbessert und soziale Disparitäten abgebaut werden?

11:45 Uhr

Keynote

Dr. Bitu Daryan · *Head of Group Innovation Strategy der Volkswagen AG, Wolfsburg*

11:55 Uhr

Eröffnung der Podiumsdiskussion mit einer Statement-Runde im Inner Circle

Prof. Dr. Stefanie Büchner · *Juniorprofessorin für die Soziologie der Digitalisierung am Institut für Soziologie der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover*

Dr. Bitu Daryan · *Head of Group Innovation Strategy der Volkswagen AG, Wolfsburg*

Philipp Hentschel · *Betreiber des Netzwerkes Zukunftsorte und der Kreativorte Brandenburg, Eggersdorf, Mitgründer des COCONAT. – A Workation Retreat, Bad Belzig, sowie Gründer und Gesellschafter des Freelancer-Netzwerks Welance, Berlin*

Dr. Juliane Kronen · *Gründerin und Geschäftsführerin, innatura gGmbH, Köln*

Dr. Judith Niehues · *Leiterin der Forschungsgruppe Mikrodaten und Methodenentwicklung, Institut der Deutschen Wirtschaft, Köln*

Prof. Dr. Helmut Schönenberger · *Geschäftsführer der UnternehmerTUM GmbH, München*

Dr. Georg Schütte · *Generalsekretär der Volkswagen-Stiftung, Hannover*

Katja Urbatsch · *Gründerin und Geschäftsführerin der ArbeiterKind.de gemeinnützige GmbH zur Förderung des Hochschulstudiums von Nicht-Akademikerkindern, Berlin*

12:20 Uhr

Diskussion mit dem Extended Circle

12:45 Uhr

Netzwerkpause und Mittagessen

14:00 Uhr

Grundsatzrede der Bundeskanzlerin

Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel, *Berlin*



14:20 Uhr

Inner Circle 3 – Disparitäten im Wirtschaftssektor

Zerstört die Konzentration der Innovationsaktivitäten die Diversität des Wirtschaftssektors?
Empfehlungen für mehr innovative Unternehmen in Europa

- › Was sind die Ursachen für den Rückgang der Innovatorenquote im Wirtschaftssektor?
Führen radikale Innovationen und die Wirkung der damit einhergehenden kreativen Zerstörung zu einer weiteren Konzentration von Innovationsleistungen? Oder werden dadurch Verkrustungen aufgebrochen?
- › Sollte die Politik die zunehmende Konzentration von Innovationsaktivitäten auf wenige internationale Großunternehmen akzeptieren und sich auf den Aufbau von nationalen bzw. europäischen Champions konzentrieren? Oder sollte sie durch die gezielte Förderung von KMU und innovativen Start-ups dieser Entwicklung entgegenwirken?

14:25 Uhr

Keynote

Rafael Laguna de la Vera · Direktor der Bundesagentur für Sprunginnovationen, Leipzig

14:35 Uhr

Podiumsdiskussion

Tom Hillenbrand · Autor des Zukunftsthrillers
„Hologrammatica“, Hamburg

Rafael Laguna de la Vera · Direktor der Bundesagentur
für Sprunginnovationen, Leipzig

Martina Merz · Vorstandsvorsitzende der
thyssenkrupp AG, Essen

Prof. Dr. Reimund Neugebauer · Präsident
der Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der
angewandten Forschung e.V., München

Jean-Eric Paquet · Generaldirektor Forschung und
Innovation der EU-Kommission, Brüssel

Julia Römer · Gründerin und Geschäftsführerin der
Coolar UG, Berlin

Dr. Markus Steilemann · Vorsitzender des Vorstandes
der Covestro Deutschland AG, Leverkusen

15:00 Uhr

Debatte

Sollte sich die Politik auf den Aufbau von nationalen bzw. europäischen Champions
konzentrieren oder gezielte Förderung von KMU und innovativen Start-ups betreiben?

Pro Champions-Strategie:

Dr. Markus Steilemann · Vorsitzender des Vorstandes der Covestro Deutschland AG, Leverkusen

Pro Diversifizierung von Innovationsaktivitäten:

Prof. Dr. Clemens Fuest · Präsident des ifo Instituts e.V., München, und Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates
beim Bundesministerium der Finanzen

15:15 Uhr

Öffnung der Diskussion in den Extended Circle und Abstimmung

15:45 Uhr

Abschlussstatement-Runde im Inner Circle

15:50 Uhr

Ausblick

Prof. Dr. Gerald Haug · Designierter Präsident der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina,
Halle an der Saale

16:00 Uhr

Ende der Veranstaltung



FORSCHUNGSGIPFEL 2020

Kontakt

Dr. Sandra Bühre · Projektleiterin Forschungsgipfel
Telefon: 0201 8401-499
E-Mail: forschungsgipfel@stifterverband.de

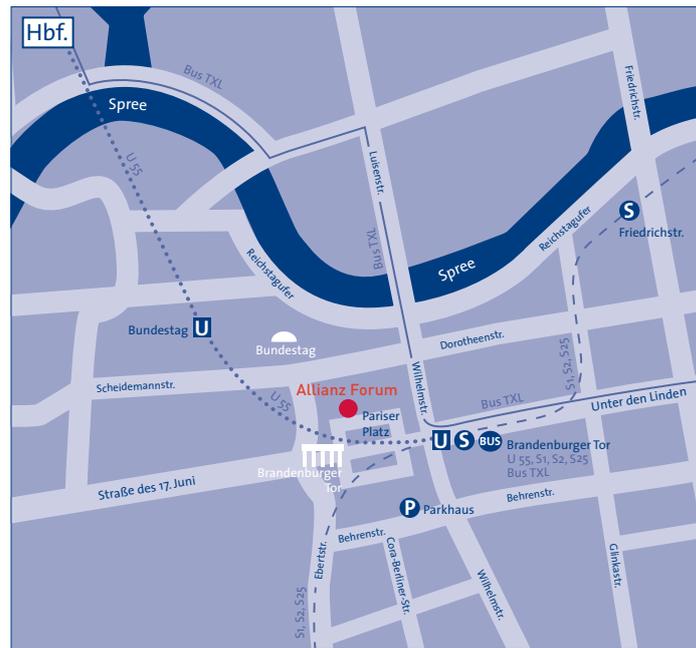
Anmeldeinformationen

Die Online-Anmeldung ist bis zum **21.04.2020** möglich.

Bitte beachten Sie, dass aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl die Platzvergabe nach Eingang der Anmeldungen erfolgt!

Anreise

Allianz Forum · Pariser Platz 6 · 10117 Berlin



Wir möchten Sie außerdem darauf hinweisen, dass es keine Parkmöglichkeiten vor Ort gibt. Wir empfehlen daher die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Gerne können Sie auch unser Deutsche Bahn-Veranstaltungsticket nutzen.

Weitere Informationen unter

www.forschungsgipfel.de

Folgen Sie uns auf Twitter: [@FoGipf](https://twitter.com/FoGipf)

Fotos: David Ausserhofer

